



Covid-19 SCHUTZKONZEPT

Das Schutzkonzept muss sicherstellen, dass die folgenden Vorgaben eingehalten werden. Mitarbeiter/-innen des Wisliger Familienvereins sind für die Umsetzung dieser Massnahmen verantwortlich. Wir halten uns an die aktuellen Richtlinien des Bundes, BAG, SSLV, Schule Weisslingen und Pro Senectute. Diese werden stets aktualisiert.

Dieses angepasste Konzept hat Gültigkeit ab **22. März 2021** für alle aufgeführten Angebote des WFV.

Wichtig!

- **Maskenpflicht gilt für alle! Kinder unter 12 Jahren sind davon ausgeschlossen.**
- **Es dürfen sich 10 Personen inkl. Kinder im Bereich des Einganges der Spiegruppe aufhalten. Personen ab 12 Jahren mit Masken.**
- **Distanzregel + Schutzmassnahmen einhalten. Desinfektionsmittel steht genügend zur Verfügung!**
- **Keine Ansammlungen im und um den Rägeboge, sowie bei der Waldspielgruppe!**
- **Erkrankt eine Person nach einem Besuch unserer Angebote bitten wir um Information.**

Angestellte/ Leitende der Angebote des WFV, sowie erwachsene Personen die unsere Angebote nutzen:

Es muss verhindert werden, dass erkrankte Personen andere Menschen anstecken. Den Mitarbeitenden des WFV stellt der Verein Masken zur Verfügung. Mit folgenden Symptomen ist es nicht erlaubt zu arbeiten; diese Personen müssen zu Hause bleiben und sich bei einem Arzt informieren, ob sie sich testen lassen sollen und/oder allenfalls die Anweisungen zur Selbst-Isolation befolgen.

- Husten, Kurzatmigkeit mit oder ohne Fieber
- Halsschmerzen oder Geschmacksstörungen
- Fiebergefühl oder Muskelschmerzen

Kinder:

Kinder können und sollen nicht auf Distanz betreut werden.

Zeigt ein Kind Symptome, die den klinischen Kriterien von COVID-19 entsprechen, müssen sie zu Hause bleiben. Kinder unter 12 Jahren mit leichten Symptomen (d.h. Schnupfen (akute Rhinorrhoe), Bindehautentzündung (Konjunktivitis), Ohrenentzündung (Otitis) oder Fieber ohne Atemwegssymptome wie Husten oder Halsentzündung (Pharyngitis) müssen nicht in jedem Fall getestet werden. Darüber entscheidet der Kinder- oder Hausarzt. Kinder mit Krankheitssymptomen, die nicht getestet wurden, sollten grundsätzlich bis 24 Stunden nach Abklingen der Symptome die Angebote des WFV nicht besuchen und zu Hause bleiben.



Schutzkonzepte für Chinderhüeti, Indoor- und Waldspielgruppe, Zwerglistube und Töpferei:

Chinderhüeti

- WFV führt eine Präsenzliste.
- Es sind max. 15 Kinder in der Chinderhüeti zugelassen (Raumgrösse)
- Kein Händeschütteln!
- Chinderhüetifrauen tragen eine Maske.
- Zum Windeln wechseln oder WC-Gang tragen die Chinderhüetifrauen Handschuhe.
- Die Kinder werden von den Chinderhüetifrauen bei der Türe der Garderobe in Empfang genommen. Achtet bitte darauf, dass kein Stau im Eingang entsteht, max. 2 Elternteile warten im Eingangsbereich des Rängebogens.
- Die Kinder können nach der Chinderhüeti bei der Türe der Garderobe abgeholt werden.
- Die Erwachsenen halten 1.5 Meter Abstand untereinander. Wir bitten alle Eltern, die Kinder pünktlich zu bringen und abzuholen. Bitte vermeidet längere Wartezeiten und geht unverzüglich wieder nach Hause, nachdem Ihr euer Kind gebracht / geholt habt.
- Um die Anzahl erwachsener Personen in den Räumlichkeiten möglichst klein zu halten, begleiten Eltern ihre Kinder beim Bringen und Abholen nur so weit wie nötig in den Spielgruppenraum. Sie werden gebeten, ihr Kind nicht zu zweit zu begleiten, zusätzliche Begleitpersonen warten draussen.
- Eltern deren Kinder Unterstützung benötigen, dürfen eine gewissen Zeit in der Chinderhüeti bleiben. Die Chinderhüetifrauen koordinieren gemeinsam mit den Eltern die Anwesenheit.
- Wenn die Kinder in die Spielgruppenräume kommen, waschen alle zusammen gründlich die Hände.
- Jedes Kind bringt seine eigene Trinkflasche und Znünibox mit. Das Teilen des Znüni wird leider bis auf weiteres nicht möglich sein.
- Vor und nach dem Essen werden die Hände ebenfalls gemeinsam gründlich gewaschen.
- Nach dem Toilettengang wird besonders darauf geachtet, dass die Hände gründlich gewaschen werden.
- Seife, Einweg-Papiertücher, Desinfektionsmittel (für Erwachsene und im Notfall für die Kinder) werden in ausreichender Menge zur Verfügung stehen.
- Die Räume werden täglich gereinigt - dies gilt besonders für Türklinken, Tische, Stühle, Toiletten, Waschräume und Abfalleimer.
- Die Spielsachen der Kinder müssen nicht nach jedem Chinderhüetibesuch gewaschen oder gar desinfiziert werden. Es reicht, sie zu reinigen wie bisher, wenn sie schmutzig sind.
- Regelmässiger Luftaustausch, Raum mehrmals lüften.
- Bei Auftreten von Symptomen während der Chinderhüeti müssen die Kinder sofort abgeholt werden.
- Kranke oder stark erkältete Kinder bleiben Zuhause!!!!



Indoorspielgruppe

- WFV führt eine Präsenzliste.
- Die Spielgruppenleiterinnen tragen eine Maske!
- Die Erwachsenen halten 1.5 Meter Abstand untereinander. Wir bitten alle Eltern, die Kinder pünktlich zu bringen und abzuholen. Bitte vermeidet längere Wartezeiten und geht unverzüglich wieder nach Hause, nachdem Ihr euer Kind gebracht / geholt habt.
- Die Kinder werden von den Spielgruppenleiterinnen bei der Türe der Garderobe in Empfang genommen. Achtet bitte darauf, dass kein Stau im Eingang entsteht.
- Kein Händeschütteln!
- Wenn die Kinder in die Spielgruppenräume kommen, waschen alle zusammen gründlich die Hände.
- Jedes Kind bringt seine eigene Trinkflasche und Znünibox mit. Das Teilen des Znüni wird leider bis auf weiteres nicht möglich sein.
- Vor und nach dem Essen werden die Hände ebenfalls gemeinsam gründlich gewaschen.
- Nach dem Toilettengang wird besonders darauf geachtet, dass die Hände gründlich gewaschen werden.
- Zum Wechseln der Windeln oder WC-Gang tragen die Spielgruppenleiterinnen Handschuhe.
- Seife, Einweg-Papiertücher, Desinfektionsmittel (für Erwachsene und im Notfall für die Kinder) werden in ausreichender Menge zur Verfügung stehen.
- Die Kinder können nach der Spielgruppe bei der Türe der Garderobe abgeholt werden
- Die Räume werden täglich gereinigt - dies gilt besonders für Türklinken, Tische, Stühle, Toiletten, Waschräume und Abfalleimer.
- Die Spielsachen der Kinder müssen nicht nach jedem Spielgruppenbesuch gewaschen oder gar desinfiziert werden. Es reicht, sie zu reinigen wie bisher, wenn sie schmutzig sind.
- Regelmässiger Luftaustausch, Raum mehrmals lüften. Bei Auftreten von Symptomen während der Spielgruppenzeit müssen die Kinder sofort abgeholt werden.
- Kranke oder stark erkältete Kinder bleiben Zuhause!!!!
- Im Moment finden keine Elternanlässe statt.



Waldspielgruppe

- WFV führt eine Präsenzliste.
- Die Spielgruppenleiterinnen tragen eine Maske!
- Unter den Erwachsenen wird stets ein 1.5 Meter Abstand eingehalten.
- Beim Bringen: Eltern, welche mit dem Auto kommen, laden die Kinder am Strassenrand aus und begleiten sie bis zum Treffpunkt der Waldspielgruppenleiterinnen. Alle Eltern verlassen den Treffpunkt so schnell wie möglich wieder. Geschwister, wenn möglich, im Auto lassen. Auf dem Weg dürfen sich nicht mehr wie 15 Personen (Geschwister inkl.) aufhalten. Sollten mehr wie 15 Personen schon auf dem Weg sein bitte im Auto warten, bis die vorherigen Eltern den Weg wieder verlassen haben. Ansammlungen mit mehr als 15 Personen sind verboten (ohne Leiterinnen und Waldspielgruppenkinder)
- Beim Abholen: Eltern, welche mit dem Auto kommen, warten im Auto am Strassenrand bis die Waldspielgruppenleiterinnen und die Waldspielgruppenkinder beim Treffpunkt ankommen.
- Eltern, die zu Fuss oder mit dem Velo kommen warten beim Treffpunkt, sofern nicht mehr als 15 Personen dort sind. Bitte den Weg mit dem Waldspielgruppenkind so bald wie möglich verlassen. Bitte nur immer 15 Personen auf dem Weg, die anderen warten in den Autos bis abholende Eltern den Weg verlassen haben. Geschwister wenn möglich im Auto lassen.
- Ansammlungen mit mehr als 15 Personen sind verboten (ohne Leiterinnen und Waldspielgruppenkinder)
- Das Begrüssungsritual wird oben bei dem wie bekannten Treffpunkt stattfinden ohne Eltern.
- Die Spielgruppenleiterinnen nehmen Flüssigseife mit in den Wald. Es wird vor dem Essen gemeinsam Hände gewaschen (und natürlich nach dem Toilettengang).
- Für den WC- Gang trägt die Spielgruppenleiterin Handschuhe.
- Die Kinder sollen kein Znüni untereinander tauschen.
- Bei Auftreten von Symptomen während der Waldspielgruppenzeit müssen die Kinder sofort abgeholt werden.
- Kranke oder stark erkältete Kinder bleiben Zuhause!!!
- Im Moment finden keine Elternanlässe statt.



Zwerglistube

- WFV führt eine Präsenzliste.
- Wenn möglich findet die Zwerglistube draussen auf dem Vorplatz des Rägebogens oder Spielplatz statt.
- Max. 5 Erwachsene plus eigene Kinder (Leiterin Zwerglistube ist inbegriffen).
- Kein Händeschütteln!
- Wenn die Kinder und Elternteile in die Spielgruppenräume kommen, waschen alle zusammen gründlich die Hände.
- Die Erwachsenen tragen alle eine Schutzmaske auch im Spielgruppenraum, für den Zvieri darf die Maske kurz abgenommen, der 1.5 Meter Abstand muss eingehalten werden.
- Vor und nach dem Essen werden die Hände ebenfalls gründlich gewaschen.
- Nach dem Toilettengang wird besonders darauf geachtet, dass die Hände gründlich gewaschen werden.
- Jedes Kind bringt seine eigene Trinkflasche und Znünibox mit. Das Teilen des Znüni wird leider bis auf weiteres nicht möglich sein.
- Zvieri: Nur Kaffee, Tee für Eltern, Zvieri bringt jeder selbst mit inkl. Getränk für die Kinder.
- Seife, Einweg-Papiertücher, Desinfektionsmittel (für Erwachsene und im Notfall für die Kinder) werden in ausreichender Menge zur Verfügung stehen.
- Die Räume werden täglich gereinigt - dies gilt besonders für Türklinken, Tische, Stühle, Toiletten, Waschräume und Abfalleimer.
- Die Spielsachen der Kinder müssen nicht nach jedem Zwerglistubebesuch gewaschen oder gar desinfiziert werden. Es reicht, sie zu reinigen wie bisher, wenn sie schmutzig sind.
- Regelmässiger Luftaustausch, Raum mehrmals lüften.
- Treten Symptome während der Zwerglistube auf, müssen die betroffenen nach Hause (Kind, Geschwister und Eltern)
- Kranke oder stark erkältete Kinder sowie Erwachsene bleiben Zuhause!!!!



Töpferei (inkl. Kurse)

- Bis auf weiteres finden keine Abendkurse statt.
- WFV führt eine Präsenzliste.
- Alle über 12 Jahren tragen eine Schutzmaske.
- Kranke (mit Grippe-symptomen) bleiben zu Hause, treten Symptome während der offenen Töpferei auf, müssen die Betroffenen umgehend nach Hause.
- Es halten sich maximal 5 Personen inkl. Mitarbeiter/-innen des WFV in der der Töpferei auf.
- Kinderkurse: max. 15 Kinder bis 12 Jahre, exkl. 2 Mitarbeitende des WFV.
- Begleitpersonen warten ausserhalb des Räumebogens.
- Türen nach Möglichkeit offenlassen, Anfassen der Türklinke vermeiden.
- Kein Händeschütteln! Unnötiger Körperkontakt vermeiden!
- Beim Betreten der Töpferei wäscht sich jede Person die Hände mit Wasser und Seife oder benutzt das Desinfektionsmittel.
- Die Erwachsenen halten 1.5 Meter Abstand untereinander. Wir bitten alle Eltern, die Kinder pünktlich zu den Kursen zubringen und abzuholen. Bitte vermeidet längere Wartezeiten und geht unverzüglich wieder nach Hause, nachdem Ihr euer Kind gebracht / geholt habt.
- Eltern dürfen nur in Absprache mit den Kursleiterinnen während den Kursen in der Töpferei verweilen.
- Wunden an den Händen und Fingern abdecken und Schutzhandschuhe tragen.
- Entfernung von unnötigen Gegenständen, welche von Personen angefasst werden können.
- Geschirr und andere Utensilien nicht verwenden.
- Personen mit erhöhtem Risiko übernehmen Verantwortung für sich selbst. Es ist jedem selbst überlassen, ob er in die Töpferei kommt.
- Anfassen von Abfall vermeiden, für die Reinigung Hilfsmittel wie Besen, Schaufel etc. verwenden.
- Abfalleimer werden nach Benutzung des Raumes geleert.
- Nach Gebrauch regelmässige Reinigung mit Seife oder Flächendesinfektion der Oberflächen, Gegenständen, Werkzeuge, Pinsel, Farbe, Bastelmaterialien usw., insbesondere wenn diese von mehreren Personen berührt werden.
- Türgriffe, Lichtknöpfe, Treppengeländer werden regelmässig gereinigt.
- Desinfektionsmittel, Seife und Einweghandtücher stehen genügend zur Verfügung.
- Regelmässiger Luftaustausch, Raum mehrmals lüften.

Spieltreff (findet zurzeit nicht statt)

Bei Fragen:

Verantwortliche Covid19: Sandra Kiefer (043 444 94 45 oder praesidentin@wisligerfv.ch)

Überarbeitet 09.April.2021

Wisliger Familienverein, Vorstand